

Prall gefülltes Schlebuscher Wochenende

Beim „Familienfest international“, wie das zweitägige Fest in der Fußgängerzone auch überschrieben ist, stellen sich zahlreiche Vereine aus sämtlichen Bereichen vor. Dazu locken buntes Bühnenprogramm und Mitmachaktionen.

Von Ludmilla Hauser

SCHLEBUSCH Es ist vermutlich wie im Fußball... nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Und wenn sich am Sonntag gegen 19 Uhr das Schlebuscher Wochenende seinem Abschluss entgegen neigt, wird hinter den Kulissen vielleicht schon fürs kommende Jahr geplant. Denn dann wird das zweitägige Fest auf der Schlebuscher Flanier- und Einkaufsmeile ein Vierteljahrhundert alt.

In den Terminkalendern, vor allem der Vereine, gehört das Wochenende aber jetzt schon zu ebenso festen Terminen wie Weihnachten, Ostern und Co.. Denn das „Schlebuscher Wochenende“ ist laut Veranstalter, das größte Vereinsfest in der Stadt.

Für die 24. Ausgabe am 16. und 17. September, haben sich denn auch schon rund 60 Vereine verschiedener Themenbereiche aus Leverkusen angemeldet, um sich und ihre Arbeit zu präsentieren. Fast schon traditionell vertreten sind unter anderem die Städtepartnerschaftsvereine mit einem Gemeinschaftsstand.

Dazu kommen etliche Unternehmen und der Integrationsrat der Stadt, an dessen Ständen es kleine kulinarische Fernreise für den Gaumen zu erleben gilt. Da passt es wieder ganz genau, dass das Schlebuscher Wochenende seit Jahren unter der Überschrift „Familienfest international“ läuft.



Musik, wie hier bei einem früheren „Wochenende“ dargeboten, wird auch in diesem Jahr in Schlebusch großgeschrieben. Auf der Bühne steht unter anderem die Bigband der Musikschule.

FOTO: R. MATZERATH
(ARCHIV)

An verschiedenen Vereinsständen werden nicht nur Infos verteilt, es gibt Mitmachangebote, Schnäppchen beim Trödel von Büchern, Kleidung, Spielwaren und dem ein oder anderen originellen Alttertümchen. Der Erlös ist für Vereinszwecke bestimmt.

Während die Erwachsenen stöbern, dürfen sich junge Gäste auf dem Kinderkarussell, der Eisenbahn und beim Bungee-Jumping vergnügen oder an den Ständen

nach Mitmachaktionen speziell für Kinder Ausschau halten.

Die Karnevalsgesellschaft Grün-Weiß Schlebusch und die Schlebuscher Clowns offerieren Kaffee, Kuchen und Getränke – die Einnahmen sind speziell für die Finanzierung des Schlebuscher Karnevals zuges gedacht.

Jeweils von 11 bis 19 Uhr hat die Werbe- und Fördergemeinschaft ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm zusammengestellt.

Auf der Bühne am Arcadenplatz etwa gibt es an beiden Tagen viel zu sehen und zu hören: 30 Musik- und Tanzgruppen, Chöre, Sportvereine und Folkloregruppen wollen Unterhaltung anbieten. Die Bühne ist auch der Ort, an dem Bürgermeister Bernhard Marewski am Samstag um 11.30 Uhr den Startschuss fürs Wochenende gibt zusammen mit dem Integrationsrat und der Werbe- und Fördergemeinschaft. Schon ab 11 Uhr spielt die Bigband „Blow

Shop“ der Musikschule, ab 17.30 Uhr tritt die Schlebuscher Band Mr. Maku mit ihrer Mischung aus Soul-, Pop- und Rock-Coversongs, teils in ungewöhnlicher Instrumentierung, auf. Sonntags lädt der MGV Loreley zum Konzert ein. Das Fest wird musikalisch von der Oldieband Rückspiegel beschlossen. Schmankerl für Einkaufsfreudige: Am Sonntag sind die Geschäfte in der Schlebuscher Innenstadt von 13 bis 18 Uhr geöffnet.